

# Exotische Fremdsprachen zu lernen

Englisch und sonst? Einige Stuttgarter Schulen bieten exotische Fremdsprachen an und somit schon eine Grundlage, um später beruflich durchstarten zu können.

Von Helena Zucht

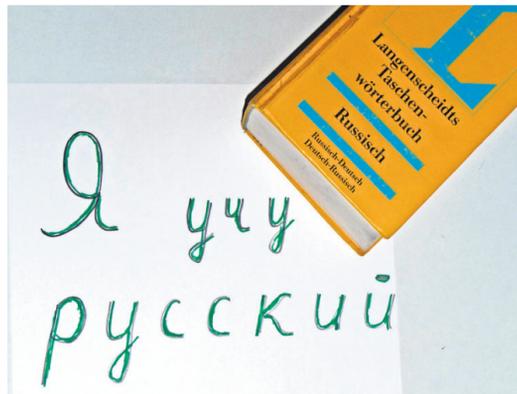
Seit dem Jahr 1964 bietet das Leibniz-Gymnasium die Fremdsprache Russisch an, sagt der Stellvertretende Schulleiter des Leibniz-Gymnasiums Stuttgart und erste Vorsitzende des Landesverbandes der Russischlehrer und Slawisten Baden-Württemberg, Daniel Krüger. In diesem Jahr habe die Schule, die die Schönheit der russischen Kunst und Literatur aufzeigen will, das Jubiläum „50 Jahre Russisch am Leibniz-Gymnasium“ gefeiert.

„Ab der achten Klasse wird Russisch als dritte Fremdsprache angeboten und anschließend bis zur zehnten Klasse unterrichtet“, erzählt Krüger. In der Oberstufe könne dann entschieden werden, ob die Sprache fortgeführt und im Abitur als Prüfungsfach belegt werde. „Bei uns interessieren sich einige Schüler für das exotische Russisch“, sagt Krüger, „der Großteil ist mit der Sprachwahl sehr zufried-

den.“ Besonderes Highlight des Russischunterrichtes sei der Schüleraustausch mit der Partnerschule Gymnasium Nr. 4 in Samara. „Das Erlernen einer slawischen Sprache bringt viele Vorteile“, sagt Krüger. So könne man sich unter anderem in der Berufswelt hervorheben.

„Das Heinrich-Heine-Gymnasium bietet seit dem Jahr 2005 Chinesischunterricht als AG für sprachbegabte Schüler an“, erzählt Petra Enz-Meyer, Organisatorin des Chinesischunterrichtes am Heinrich-Heine-Gymnasium in Ostfildern. Etwa fünfzig Schüler nehmen am Chinesischunterricht teil, der aus drei Kursen besteht, die jeweils für die Unter-, Mittel- und Oberstufe geeignet sind. „Die Kurse werden von Frau Yan Chu und Frau Dongmei Li geleitet“, sagt Enz-Meyer. „Erlernt werden unter anderem kurze Dialoge für Alltagssituationen und wichtige Schriftzeichen.“ Die Schüler können Prüfungen auf dem Sprachlevel HSK 1 und HSK 2 am Konfuzius-Institut Heidelberg ablegen. Ein weiteres Angebot sei ein Austausch mit der Affiliated Highschool of Beijing University, der sich für Schüler ab der zehnten Klasse eigne und alle zwei Jahre stattfinde.

„Viele Firmen in Deutschland und insbesondere in der Region Stuttgart arbeiten mit China zusammen, und nicht wenige haben Niederlassungen dort. Sie sind sehr interessiert an Nachwuchskräften, die Chinesischkenntnisse mit-



Die slawische Sprache Russisch wird mit dem kyrillischen Alphabet geschrieben. Foto: Helena Zucht

bringen. Außerdem gibt es inzwischen etliche Studiengänge in Kombination mit Chinesisch, für die sich unsere Schüler bewerben können“, sagt Enz-Meyer.

„Seit der Gründung des humanistischen Karls-Gymnasiums im Jahr 1881 kann Griechisch ab der achten Klasse als Fremdsprache erlernt werden“, erzählt Dieter Elsässer, Griechischlehrer und Schulleiter des Karls-Gymnasiums Stuttgart. Der Griechischunterricht erfreue sich eines regen Zulaufs, Lerngruppen mit über 20 Schülern seien keine Seltenheit. „Die Schüler erlernen das griechische Alphabet leicht, da sie so manche Buchstaben bereits aus dem Mathematikunterricht kennen“, sagt Elsässer. Ein weiterer Vorteil der Sprache sei, dass viele Phänomene aus dem Lateinunterricht be-

kannt sind. Das schaffe Freiräume zur intensiven Beschäftigung mit der griechischen Kultur. Im Griechischunterricht suche man immer wieder auch den Vergleich mit dem Neugriechischen.

Bei einem Austausch mit einer griechischen Schule in Nauplio haben Schüler des Karls-Gymnasiums zusätzlich zu einer Studienfahrt die Möglichkeit, Land und Sprache kennenzulernen. „Eine Besonderheit des Griechischunterrichts ist, dass sie Schüler mit den Grundlagen der europäischen Kultur vertraut macht“, sagt Elsässer.

„Am Königin-Charlotte-Gymnasium wird seit 1987 Japanisch unterrichtet“, sagt Claudia Beck-Deim, Japanischlehrerin am Königin-Charlotte-Gymnasium Stuttgart. Ab der achten Klasse könne man die Fremdsprache

in einer AG erlernen und in der Oberstufe als reguläre Fremdsprache wählen. Zudem können die Schüler optional die Stufen N4 und N5 der Japanisch-Sprachprüfung JLPT an der VHS absolvieren. „Zurzeit lernen etwa 75 Schüler Japanisch“, sagt Beck-Deim. „Das Königin-Charlotte-Gymnasium ist die einzige Schule Baden-Württembergs, die regelmäßig Oberstufenkurse und mündliche Abiturprüfungen in Japanisch abhält.“

Ziel des Unterrichts sei das Erlernen von Grundkenntnissen in Sprache und Schrift und die Vermittlung von Verständnis gegenüber der japanischen Kultur. Daher biete das Königin-Charlotte-Gymnasium seit über 20 Jahren ein Austauschprogramm mit der japanischen Stadt Oga an, das bei den Schülern jedes Mal Begeisterung hervorruft. „Das Erlernen von Japanisch eröffnet Verständnis für den ganzen ostasiatischen Raum und ist eine besondere Qualifikation für die Zukunft“, so Beck-Deim.

Weitere Informationen zu den exotischen Fremdsprachen finden sich im Internet unter: [www.leibniz-gymnasium-stuttgart.de](http://www.leibniz-gymnasium-stuttgart.de), [www.hhg-ostfildern.de](http://www.hhg-ostfildern.de), [www.karls-gymnasium.de](http://www.karls-gymnasium.de) und [www.kcg-stuttgart.de](http://www.kcg-stuttgart.de). Auch Waldorfschulen bieten Russisch an.

## LESEN SIE NÄCHSTE WOCHE



STUTTGARTER ZEITUNG  
BESSER LESEN.



TOP-THEMA

### SMARTPHONES

#### Konkurrenz aus China

Apple, Samsung, Nokia – diese Herstelleramen von Smartphones kennt jeder. Doch längst gibt es ernst zu nehmende Konkurrenz: Vor allem chinesische Hersteller drängen auf den Markt. Wir stellen anlässlich der Mobilfunkmesse in Barcelona neue Anbieter vor.

Mehr dazu am Samstag in der **Wirtschaft**

### FLÜCHTLINGE AUF DER ALB

#### Ein neuer Alltag

Sie haben alles aufgegeben und ihre Familien verlassen. Aus lauter Not und Verzweiflung. Auf lebensgefährlichen Routen sind sie nach Deutschland gekommen. Sechs Flüchtlinge aus Afrika leben nun in einem kleinen Dorf auf der Alb. Ein neuer Alltag. Ein Bericht.

Mehr dazu am Montag auf der **Seite Drei**

### BUNDESLIGA

#### Der VfB und sein Plan B

Am Samstag spielen Hannover 96 und VfB Stuttgart gegeneinander. Klar ist, dass VfB-Trainer Huub Stevens in der Partie auf der Bank sitzen wird. Aber wie geht es mit dem Trainer bei einer Niederlage weiter? Der Club hat einen Plan B in der Schublade.

Mehr dazu am Montag im **Sport**

## HOROSKOP für die nächste Woche

**Wassermann**  
21.01. – 19.02.  
Irgendwie sind Sie regelrecht aufgeladen und dadurch so zapplig, dass Sie nur Schaden anrichten. Lassen Sie Ihre Finger von technischem Gerät.

**Fische**  
20.02. – 20.03.  
Haben Sie schon mal daran gedacht, das getrübbte Verhältnis zu einem Mitmenschen wieder zu normalisieren? Machen Sie den ersten Schritt!

**Widder**  
21.03. – 20.04.  
Eine Hoffnung fällt jetzt zusammen wie ein Kartenhaus. Es wäre nun aber zu einfach, jemand anderem die Schuld daran zuzuschreiben.

**Stier**  
21.04. – 20.05.  
Sie merken immer wieder, dass Sie von gewissen Umständen in Ihrer Bewegungsfreiheit gehindert werden. Es ist an der Zeit, sich davon zu befreien.

**Zwillinge**  
21.05. – 21.06.  
In Ihrer Tätigkeit finden Sie momentan die Freude und Entspannung, die Sie so dringend nötig haben. Und darüber können Sie froh sein.

**KREBS**  
22.06. – 22.07.  
Nicht alles geht Ihnen so von der Hand, wie Sie erwarten. Muten Sie sich zuviel zu? Es wäre gut, wenn Sie vorübergehend etwas kürzer treten würden.

**Löwe**  
23.07. – 23.08.  
Sie sind in einer Zwickmühle; denn sowohl Ihre Familie als auch Ihre Arbeit erwarten mehr Aufmerksamkeit von Ihnen. Überlegen Sie, was zu tun ist!

**Jungfrau**  
24.08. – 23.09.  
Sie haben viele Pläne im Kopf. Und die möchten Sie natürlich auch in die Tat umsetzen. Aber das geht nur nach und nach. Setzen Sie Prioritäten!

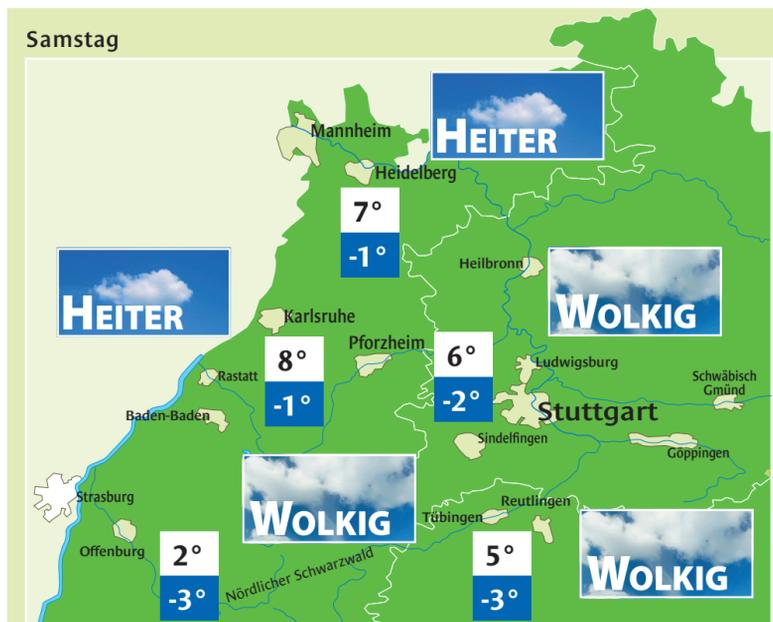
**Waage**  
24.09. – 23.10.  
Man reicht Ihnen den kleinen Finger. Doch Sie nehmen gleich die ganze Hand. Bedenken Sie dass Sie sich damit alle guten Chancen verderben?

**Skorpion**  
24.10. – 22.11.  
Sie sind zu allerhand unüberlegten Aktionen bereit. Das kann schlecht sein. Vernünftig wäre es dagegen, sich zur Planmäßigkeit zu zwingen.

**Schütze**  
23.11. – 21.12.  
Was doch so ein bißchen Optimismus alles möglich macht. Damit schaffen Sie es sogar, einmal über Ihren eigenen Schatten zu springen.

**Steinbock**  
22.12. – 20.01.  
Sie sind in der Lage, etwas Individuelles zustande zu bringen. Nun müssen Sie nur noch nachdrücklich auf dieses Können hinweisen.

## DAS WETTER vom 28. Februar bis 6. März 2015



Tag	Wetter	Temperatur
Sonntag	REGEN SCHAUER	7° / 1°
Montag	REGEN SCHAUER	9° / 2°
Dienstag	REGEN SCHAUER	9° / 3°
Mittwoch	SCHNEE REGEN	6° / 1°
Donnerstag	SCHNEE REGEN	4° / -1°
Freitag	WOLKIG	4° / -1°

### DIE WETTERLAGE

Am Samstag wirkt ein Zwichenhoch. Es sorgt tagsüber auch für mehr Sonnenschein und am Nachmittag für angenehme Temperaturen besonders in der Sonne. Am Sonntag kommt dann bereits

die nächste Schlechtwetterfront. Sie bringt neue und dichte Wolken sowie tagsüber auch ein paar Regengüsse mit. Es wird zum Teil windig und auch relativ mild sein.

### BIOWETTER

Vor allem empfindliche Rheumatiker reagieren auf das wechselhafte Wetter vermehrt mit Beschwerden und daher häufiger mit Schmerzen in Gelenken und an Narben. Aber auch kreislaufbedingte

Kopfschmerzen sowie Schwindelattacken sind ein Thema. Bei erhöhter Kolkneigung sollte man auf eine fettarme und somit auch leichter verdauliche Kost setzen.

### BAUERNREGEL

Wenn sich Sankt Walburgis (28.2.) zeigt, der Birkensaft nach oben steigt.

### SONNE / MOND

**Sonnenaufgang** 7:07  
**Sonnenuntergang** 18:06  
**Mondaufgang** 13:16  
**Monduntergang** 3:51  
**Vollmond** 05.03.2015

## TOP-TEN DER BLU-RAY-CHARTS

Pl.	Titel (Vorw.)	Version
1.	The Equalizer (neu)	2 Blu-Rays
2.	Dracula Untold (1)	Blu-Ray
3.	Annabelle (neu)	Blu-Ray
4.	Guardians of the Galaxy (2)	Blu-Ray
5.	Lucy (5)	Blu-Ray
6.	Gone Girl – Das perfekte Opfer (3)	Blu-Ray, im Schubser
7.	Sin City 2: A Dame to Kill For (4)	Blu-Ray
8.	The Expendables 3 – A Man's Job (6)	Blu-ray, Extended Director's Cut
9.	Sex Tape (10)	Blu-Ray
10.	Edge of Tomorrow – Live. Die. Repeat. (8)	Blu-Ray

## Spannung und Gerechtigkeit



Foto: Verleih

Der Film „The Equalizer“ ist ein US-amerikanischer Actionfilm, der schon in der ersten Spielwoche große Besucherzahlen vorweisen konnte. Der Film ist eine Adaption der ehemaligen TV-Serie „The Equalizer“ und wurde von Regisseur Antoine Fuqua gedreht. Die Hauptrolle übernahm der zweifache Oscar-Preisträger Denzel Washington. Dieser spielt den ehemaligen Spezialkommando-Agenten Robert McCall, der seinen Tod vorgetäuscht hat, um mit einer neuen Identität der Vergangenheit zu entkommen. Seine Bekannte, die Prostituierte Teri (Cloe Moretz), wird von ihrem gewalttätigen russischen Zuhälter Slavi (David Meunier) gnadenlos verprügelt. McCall verteidigt sie und wird daraufhin bald von der Russenmafia verfolgt. Nach und nach holt ihn auch seine Vergangenheit ein.

## TOP-TEN DER SINGLE-CHARTS

Pl.	Titel (Vorw.)	Interpret
1.	Love me like you do (1)	Ellie Goulding
2.	Cheerleader (Felix Jaehn RMX) (2)	Omi
3.	Uptown Funk (4)	Mark Ronson feat. Bruno Mars
4.	The Hanging Tree (3)	James Newton Howard
5.	Fourfivesix (5)	Rihanna, Kanye West & Paul McCartney
6.	Firestone (6)	Kygo feat. Conrad
7.	Wish you were mine (neu)	Philip George
8.	Cool Kids (11)	Echosmith
9.	Break the rules (7)	Charli XCX
10.	Outside (8)	Calvin Harris feat. Ellie Goulding

## Gute-Laune-Beats



Foto: z

Neu in den Charts ist das Gutelaunelied von dem DJ Philip George. Er ist aus England und wurde über die Videoplattform YouTube und die Musikplattform Soundcloud von dem Musiklabel „3 Beat“ entdeckt. Mit seiner Debütsingle „Wish you were mine“, die er am 28. Dezember 2014 veröffentlichte, feiert er nun in England große Erfolge. Jetzt ist er auch hier in Deutschland mit der Position sieben in den Charts angekommen. Basierend auf dem Songtext von Stevie Wonders Lied „My Cherie Amour“ wird die Melodie schnell zum Ohrwurm. Was der Titel nicht vermuten lässt, zeigt auch das Video. Ein Junge tanzt zu den Dance- und Electronic-Beats und steckt damit auch andere Leute mit seinem Tanz und seiner guten Laune an. Das lässt die Vorfreude auf den Frühling gleich größer werden.